

LWL-Berufskolleg Soest

Förderschule, Förderschwerpunkt Sehen

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

LWL-Berufskolleg Soest
Fortbildungskonzept

„Wir lernen dazu“ - Fortbildungskonzept

Unsere Fortbildung findet auf drei parallelen Ebenen statt:

- schulexterne Fortbildung bei Partnern
- schulintern als Microfortbildung
- offene schulinterne Angebote

Die Expertisen im Haus spielen bei den Microfortbildungen eine zentrale Rolle.

Schulexterne Fortbildung

- Wahrnehmung der Angebote der Bezirksregierung Arnsberg und des Kreises Soest:
 - Schulung einzelner Lehrkräfte (nach Bedarf und Angebot)
 - Fortbildungsmaßnahmen für gesamte Bildungsgänge unter einer bestimmten Fragestellung (z. B. Heterogenität am Berufskolleg)
- Besuch von Fachtagungen (LWL, QUA-LiS, VBS, etc.)
- Kooperation in der Region (LWL-BBW Soest, LWL-Internat Soest, von-Vincke-Schule, Hubertus-Schwartz-BK, Börde-BK, Kammern, Hilfsorganisationen, BAD)
- Kooperation mit den Kirchen

Schulintern: Microfortbildung („Aus dem Kollegium-für das Kollegium“)

1. Quartal

- Besprechung - Organisationstag (letzte Ferienwoche, vgl. Checkliste)
Ziel: Übergänge/Bildungsgangwechsel/Austausch über Förderbedarfe; parallel dazu: Organisatorisches: Klassenleitungsteams beraten sich, Klassenordner anlegen, Schulordnung, digitales Klassenbuch, Räume, Notfallkartei, Punktschriftmaschinen etc.
- IServ-Einführung und Organisation der Plattform für KuK (Dateimanagement für Klassen und Klausuren, Kalenderfunktion, Reservierungen etc.)
- Sicherheitsunterweisung

2. Quartal

- Einführung neuer KuK (vgl. Checkliste zum Begleitprogramm für neue KuK)

- Schulrecht (BASS und Co., orientiert an den Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer)
- Standards (E-Buch-Standard, LaTeX, CAS etc.)

3. Quartal

- Workshop Einführung „Funktionales Sehen“ incl. CVI: Augenerkrankungen und Auswirkungen (als Vorbereitung auf Aktenstudium sowie das neue Schuljahr)
- Bei Bedarf Einführungsworkshops: z. B. Screenreader „JAWS“, Vergrößerungssoftware „ZoomText“, Word und Excel mit „JAWS“, Punktschrift, Bildschirmlesegerät, taktiles Arbeiten, RTFC

4. Quartal

- Workshop: Vertiefung „Funktionales Sehen“ incl. „CVI“: Gutachten
- Workshop: „Von der Akte zum Förderplan“ als Vorbereitung des Organisationstages
- Vertiefungs- und Aufbauworkshops: fachspezifische und themenspezifische Angebote (Screenreader „JAWS“, Vergrößerungssoftware „ZoomText“, Word und Excel mit „JAWS“, Punktschrift, Bildschirmlesegerät, taktiles Arbeiten, RTFC)

Ganzjahresangebote:

- Workshops: „Funktionales Sehen“ incl. CVI, Screenreader „JAWS“, Vergrößerungssoftware „ZoomText“, Word und Excel mit „JAWS“, Punktschrift, Bildschirmlesegerät, taktiles Arbeiten
- Betriebsbesichtigungen
- Messebesuche (LWL-Ausbildungsmesse, Hilfsmittelausstellungen, didacta etc.)

Schulintern: gemeinsame Arbeit unter einer Fragestellung (SchILFs):

- Medienkompetenz
- Berufliche Orientierung
- Didaktische Jahresplanung
- Sprachbildung
- Unterrichtsentwicklung: z. B. Heterogenität am Berufskolleg

Schulintern: Offene Angebote (laufend im Jahr)

(auch für Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner: z. B. Kolleginnen und Kollegen des Allgemeinen Berufskollegs, der Förderschulen Sehen)

- Screenreader „JAWS“ mit Sprachausgabe
- Vergrößerungssoftware und Bildschirmdarstellung inkl. Sprachausgabe „ZoomText“
- Microsoft-Word und Microsoft-Excel mit JAWS
- Punktschrift
- Bildschirmlesegerät
- taktilen Arbeiten
- RTFC

Dazu passende Konzepte:

- Inklusive Beschulung
- Beratung
- Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere Info-Tage)
- Individuelle Förderung

Übersicht Fortbildung am LWL-Berufskolleg Soest

